

Thüringen: Mega-Projekt mit 1.500 Jobs geplatzt - Bürger wehren sich!

In Thüringen platzt das Mega-Projekt der Vacom GmbH, wodurch 1.500 neue Jobs und 250 Millionen Euro Investitionen verloren gehen.

Großlöbichau, Deutschland - In Thüringen schockt eine unerwartete Wendung die Region rund um Jena: Ein Mega-Projekt, das 1.500 neue Arbeitsplätze versprochen hatte, ist geplatzt! Die Vacom GmbH, die mit großen Plänen für drei neue Produktionshallen und einen Multifunktionssturm im Gewerbegebiet Großlöbichau auftrumpfen wollte, hat ihre Investitionen in Höhe von 250 Millionen Euro zurückgezogen. Ein echter Rückschlag für die Region!

Die Hiobsbotschaft kam direkt von Geschäftsführer Jens Berger während einer Einwohnerversammlung am Mittwochabend. Der Grund für den Rückzieher? Widerstand aus der Bevölkerung! „Ich war nicht in der Lage, die Gemeinde davon zu überzeugen, wie wichtig dieses Projekt ist“, klagte Berger und bezeichnete den Verlust als das Platzen eines „Traums“ für Thüringen. Die Gemeinde Großlöbichau hatte den Bebauungsplan nicht geändert, was die Pläne der Vacom GmbH endgültig zum Scheitern brachte. Anwohner waren ebenfalls skeptisch und lehnten das Hochhausprojekt ab. Gemeinderätin Steffi Friedrich äußerte sich klar: „Schön, dass kein Hochhaus kommt. Zur Wahrheit gehört auch, dass die Bürger kein Hochhaus wollten.“

Widerstand der Bürger

Die Entscheidung der Vacom GmbH ist ein herber Schlag für die

Region, die auf die Schaffung neuer Arbeitsplätze gehofft hatte. Der Widerstand der Bürger und die fehlende Unterstützung der Gemeinde haben dazu geführt, dass das ambitionierte Projekt nun in der Schublade bleibt. Die Enttäuschung ist groß, und die Frage bleibt: Was wird aus den 1.500 Jobs, die nun nicht mehr entstehen?

Details	
Vorfall	Stellenabbau
Ursache	Widerstand aus der Bevölkerung, Nichtänderung des Bebauungsplans
Ort	Großlöbichau, Deutschland
Schaden in €	250000000
Quellen	• www.thueringen24.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at